

	<p>Tárgyak: Heilige Barbara</p> <p>Intézmény: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Gyűjtemények: Skulptur und Plastik, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Mittelalterliche Skulpturen</p> <p>Leltári szám: 1993-26</p>
--	--

## Leírás

Die Heiligenfigur stand ursprünglich zusammen mit einer Darstellung der heiligen Katharina in einem Altarschrein zu Seiten einer Mittelfigur, wahrscheinlich einer Muttergottes. Rechts Katharina mit Schwert und zerbrochenem Rad, links eine Heilige, die durch das neue Attribut, einen Turm, zu einer hl. Barbara gemacht wurde, ursprünglich aber wegen des Kopftuchs eine hl. Frau oder Witwe, etwa Elisabeth oder Kunigunde, dargestellt hat. Einige Motive lassen die Figuren als Produkte der Werkstatt des Ulmer Bildhauers Hans Multscher (um 1400-1467) erkennen. Sie standen in einer Kapelle des Hofes Mittenhausen an der Donau, der zum Kloster Obermarchtal gehörte. Vermutlich war dort der ursprüngliche Standort des Altarschreins.

Die Skulptur wird im Depot aufbewahrt.

Erworben aus Lotto-Mitteln.

## Alapadatok

Anyag/ Technika: Holz, farbig gefasst (Barockfassung)  
Méreték: H. 116 cm, B. 36/34 cm, T. 30/25 cm

## Események

Készítés	mikor	1450
	ki	Hans Multscher (1400-1467)
	hol	Ulm
Ábrázolás	mikor	
	ki	Szent Borbála

[Időbeli  
vonatkozás]

hol  
mikor 500-1500  
ki  
hol

## Kulcsszavak

- Heiligendarstellung
- Holzskulptur
- Plastik (Kunst)
- Religiöse Kunst
- oltár
- szobrászalkotás
- Ábra (reprezentáció)

## Szakirodalom

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2018): Faszination Schwert. Ausstellungskatalog. Darmstadt, S. 63.
- Landesmuseum Württemberg, Lichte, Claudia und Meurer, Heribert (Bearb.) (2007): Die mittelalterlichen Skulpturen Bd. II. Stein- und Holzskulpturen 1400-1530. Ulm und südliches Schwaben. Text- u. Abb.band. Ostfildern, Katalog Nr. 39
- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 95